

Qualitätsbericht

I. Kurzprofil des Studiengangs

Studiengangsbezeichnung	Management und Leadership
Abschlussgrad	Master of Arts
Anzahl ECTS	90
Regelstudienzeit	3 Semester
Studiengangsleiter	Prof. Dr. Friedrich Preiß
Gutachtergruppe	<p><u>Vertreter der Wissenschaft:</u> Prof. Dr. Uwe Hannig, Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen</p> <p><u>Vertreterin der Berufspraxis:</u> Monika Boven, DZ Bank, Frankfurt am Main</p> <p><u>Vertreter der Hochschuldidaktik:</u> Dr. Franz-Josef Schmitt, Martin-Luther-Universität, Institut für Physik, Halle</p> <p><u>Studierendenvertreter:</u> Niels H. Kirschke, RWTH Aachen</p>
Hauptunterrichtssprache	deutsch
Studienformat	X Vollzeit Teilzeit
Besonderer Profilanpruch	berufsbegleitender Studiengang dualer Studiengang Fernstudiengang weiterbildender Studiengang Intensivstudiengang keiner
Kurzprofil des Studienganges	<p>Ziel des Masterstudiengangs Management und Leadership ist es, Absolvent:innen zu befähigen, erfolgreich Führungspositionen und führungsnahe Positionen im Personalbereich, im Controlling und Qualitätsmanagement, in der Führungskräfteentwicklung, in Stabsstellenfunktionen oder in Produktions- und Dienstleistungsbereichen zu übernehmen. Nach erfolgreichem Abschluss verfügen die Absolvent:innen über die Fachkenntnisse, die erforderlich sind, um das breite Spektrum an Aufgaben in der Leitung und Entwicklung von Unternehmen verschiedener Branchen wahrzunehmen. Die Grundlage hierfür ist das theoriegeleitete Verständnis betrieblicher Wertschöpfungsketten und Geschäftsmodelle. Die Absolvent:innen sind in der Lage, zentrale wissenschaftliche Ansätze der Managementlehre, aber auch der empirischen Sozialforschung bezüglich ihrer Passfähigkeit und Anwendbarkeit auf bestehende und neue Herausforderungen des Managements zu beurteilen, auszuwählen und umzusetzen.</p>

II. Bewertung der externen Beteiligten

Erfüllung formaler und fachlich-inhaltlicher Kriterien nach §3- §10 und §11- §20 StAkkVO	Formale Kriterien x erfüllt nicht erfüllt	Fachlich-inhaltliche Kriterien x erfüllt nicht erfüllt
Bewertung	Nach Eindruck der Gutachter:innen ist die wissenschaftliche Befähigung im Studiengang „Management und Leadership“ stark auf die methodischen Kompetenzen fokussiert und wird mit wissenschaftlichem Anspruch an das eigene Arbeiten vermittelt. Jedoch fällt auf, dass es keine konkrete Veranstaltung zu geben scheint, die das wissenschaftliche Arbeiten fördert. Eine Schreibwerkstatt oder Prüfungsform mit entsprechendem Schwerpunkt könnte daher eine gute Ergänzung	

	<p>sein. Die starke Praxisorientierung wird positiv bewertet. Allerdings ist der Aufbau der Praxisphase in den Unterlagen noch nicht ausreichend dokumentiert. Die Gutachter:innengruppe empfiehlt, die Zugänglichkeit von Informationen für Studienbewerber:innen zu vereinfachen und die Erläuterung des Praxisanteils des Studiengangs transparenter zu gestalten. Insgesamt ist der Studiengang sehr stimmig und überzeugend aufgebaut, insbesondere mit Blick auf die Lehrmethoden und Prüfungsformen. Theoretisches und praktisches Lernen sind angemessener Bestandteil des Curriculums. Eine fachliche Wahlmöglichkeit wäre wünschenswert. Dies könnte beispielsweise erreicht werden, indem mehrere Studiengänge gemeinsam einen zentralen Wahlbereich entwickeln. Die Gutachter:innen empfehlen internationale fachliche Aspekte in das Curriculum aufzunehmen und in den Unterlagen hervorzuheben. Da nicht davon ausgegangen werden kann, dass BWL-Kenntnisse bei allen Bewerber:innen/Studierenden vorhanden sind, empfiehlt die Gutachter:innengruppe einen Einführungskurs in BWL zu Beginn des Studiums anzubieten. Der tatsächliche Arbeitsaufwand für Studierende ist laut der Gutachter:innengruppe schwer einzuschätzen. Bestandteile des Selbststudiums (Vor- und Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung) sollten daher transparenter ausgewiesen werden.</p>
<p>Auflagen Ergriffene Maßnahmen</p>	<p>Keine Auflagen</p>

III. Prozess der Siegelvergabe und Turnus der internen Evaluation/Akkreditierung

<p>Prozess der Siegelvergabe Reakkreditierung</p>	<p>Der durch den Verein Quality Network of Higher Education e.V. koordinierte Prozess der Siegelvergabe umfasst im Wesentlichen folgende Prozessschritte:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Antrag auf Reakkreditierung, Erstellung eines Zeitplans 2. Bestellung der Gutachter:innengruppe 3. Prüfung der Unterlagen und Formalprüfung 4. Virtuelle oder Vor-Ort-Begutachtung 5. Erstellung und Versand des Bewertungsberichts 6. Entscheidung der Akkreditierungskommission auf Basis der Ergebnisse der externen Evaluation und der Formalprüfung 7. Annahme der Entscheidung durch die Hochschulleitung 8. Vergabe des Siegels des Akkreditierungsrats
<p>Turnus der internen Evaluation / Akkreditierung</p>	<p>Akkreditierung: 8 Jahre Qualitätsanalyse: 2 Jahre</p>